

18. Oktober 2016

Pressemitteilung

In die Schule GEHE ich gern – eine Mitmachaktion fürs Klima und für die Gesundheit der Kinder.

Gut gelaunt und mit roten Wangen kommen die Kinder der 4. Klasse der Gerhardinger Grundschule um kurz vor acht Uhr an. Sie kommen selbstverständlich ohne Taxi Mama in die Schule und das seit vier Jahren. Stellvertretend für alle teilnehmenden Schulen besuchen Bund Naturschutz Vorsitzender Raimund Schoberer und die BN Geschäftsführerin Tina Dorner die Schule zum Auftakt der diesjährigen Aktion "In die Schule GEHE ich gern".

Bereits zum sechsten Mal heißt es in zahlreichen Grundschulen in Stadt und Landkreis Regensburg den nächsten Wochen: In die Schule GEHE ich gern. Heuer sind es 25 Schulen, 200 Klassen und 4300 Kinder. Und die Betonung liegt auf gehen. Die Jungen und Mädchen bis zur vierten Klasse verzichten in einer Woche im Oktober bewusst auf das Elterntaxi und machen sich mit Freund und Freundin aus der Nachbarschaft auf den Schulweg – zu Fuß!

Alle Kinder die aus eigener Kraft – also ohne Auto oder mit dem Schulbus – zur Schule kommen, stempeln am Klassenbaum ein grünes Blatt dazu. Die teilnehmenden Schüler erhalten vom BN erstmals einen Aufkleber für die Schultasche, der zeigt dauerhaft: Wir machen mit - wir setzen uns für die Umwelt ein! Es gibt also nur Gewinner bei dieser Aktion.

Viele Schulleitungen unterstützen diese Aktion, weil sie für jede Hilfe dankbar sind, die das Parkchaos und die Gefährdung der Kinder direkt vor den Schulen mindert. Ein weiterer Aspekt der Aktion ist für den Bund Naturschutz der aktive Klimaschutz. „Weniger Autofahrten bedeuten weniger Abgase, weniger CO₂-Ausstoß, gut fürs Klima“, meint BN Vorsitzender Raimund Schoberer und Tina Dorner, die die Aktion für den BN leitet fügt hinzu: „Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule, weil sie meinen, es wäre sicherer. Dem ist aber nicht so. Die Sicherheit der Kinder steigt. Es gibt kein Parkchaos vor der Schule und je mehr Kinder zu Fuß oder mit dem Fahrrad ihren Schulweg zurücklegen, desto besser werden sie vom motorisierten Verkehr wahrgenommen und berücksichtigt.“

Und die Kinder: Sie tun dabei ganz nebenbei etwas für ihre Gesundheit, kommen richtig wach in der Schule an, können sich dadurch besser konzentrieren. Es wird den meisten gar nicht auffallen, denn es gibt viel zu besprechen, zu entdecken, zu erleben auf dem Weg zur Schule. Und wenn es regnet? Macht nichts, dafür gibt es Schirm, Gummistiefel und Regenjacke.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:
BN KG Regensburg, Tel. 0941/23090, regensburg@bund-naturschutz.de



Aufkleber: In die Schule gehe ich gerne



Aktionsstart an der Gerhardinger Schule